



Aktuelles aus der Arge Krebs NW und der Rehabilitation

Zuzahlung - neue Staffelbeträge

Die Deutsche Rentenversicherung hat die Zuzahlungsrichtlinie zum 1. Januar 2020 aktualisiert.

Eine *vollständige* Befreiung gilt grundsätzlich für alle Versicherten bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.

Eine *vollständige* Befreiung kann außerdem erfolgen, wenn

- der Versicherte ausschließlich Übergangsgeld bezieht,
- der Versicherte Hilfe zum Lebensunterhalt oder Leistungen zur Grundsicherung bezieht,
- Leistungen für Kinder erbracht werden, auch wenn diese älter sind als 18 Jahre (z. B. durch Kindergeldanspruch wegen Berufsausbildung),
- die monatlichen Nettoeinnahmen des Versicherten im Jahr 2020 geringer sind als 1.275,00 €.

Die Möglichkeit der *teilweisen* Befreiung besteht für Versicherte,

- die mindestens ein Kind haben, das zu berücksichtigen ist,
- die pflegebedürftig sind, wenn ihr Ehepartner/gleichgeschlechtlicher Lebenspartner, mit dem sie in häuslicher Gemeinschaft leben, sie pflegt und deswegen nicht erwerbstätig ist,
- deren Ehepartner/gleichgeschlechtlicher Lebenspartner, mit dem sie in häuslicher Gemeinschaft leben, pflegebedürftig ist und keinen Anspruch auf Leistungen aus der Pflegeversicherung hat.

Berücksichtigt werden nur die Einnahmen derjenigen Person, aus deren Versicherung die Reha-Leistung bezahlt wird. Die nachfolgende Tabelle nennt die Werte für das Jahr 2020.

monatliche NETTO-Einnahmen in EUR	tägliche Zuzahlung in EUR
unter 1.275,00	keine Zuzahlung
ab 1.275,00	5,00
ab 1.401,40	6,00
ab 1.528,80	7,00
ab 1.656,20	8,00
ab 1.783,60	9,00
ab 1.911,00	10,00

Hinweis: Weitere Infos und Merkblätter mit Detailregelungen stehen im Internet unter www.argekrebnsnw.de. Für Fragen zu individuellen Fällen wenden Sie sich bitte an die Arge Krebs NW (siehe Impressum).



Klinikveränderungen

- MediClin schließt zum 31.12.2019 die onkologische Abteilung in Reichshof-Eckenhagen.
- Die Ärztliche Leitung in der Paracelsus-Klinik am See, Bad Gandersheim hat seit dem 01.09.2019 Frau Dr. Eva-Maria Kalusche-Bontemps übernommen.
- Chefarztwechsel in der Winkelwaldklinik, Nordrach: Nachfolger für Dr. Dauelsberg ist seit Oktober Dr. Lars-Hendrik Nipken.

Save the date

Am 4. Februar 2020 findet der nächste Weltkrebstag statt. An diesem Tag geht es in erster Linie um die Aufklärung der Bevölkerung. Je früher eine Krebserkrankung diagnostiziert werden kann, desto besser sind die Aussichten auf Heilung. Nach Angaben der Welt-Krebs-Organisation UICC erkranken weltweit jährlich über 12 Millionen Menschen an Krebs und etwa 8 Millionen sterben an den Folgen. In Deutschland erkranken unter anderem etwa 2000 Kinder im Jahr an Krebs, Leukämie zählt hierbei zu den häufigsten Krebsarten.

Über die Feiertage geschlossen

Ab dem 23. Dezember 2019 schließen wir unsere Geschäftsstelle. Wir sind ab dem 2. Januar 2020 wieder für Sie zu erreichen.

Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr 2020 ☆

Noch Fragen? Mailen (mail@argekrebsnw.de) oder rufen Sie uns an!

Für konkrete Fragen zu eingereichten Anträgen: 0234 8902-0 (Service-Center)

Für allgemeine Fragen zur onkologischen Reha: 0234 8902-301/302 (Öffentlichkeitsarbeit)

Impressum:

OnkoRehaAktuell ist ein Informationsangebot der Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung der Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung im Lande Nordrhein-Westfalen (Arge Krebs NW). Die Arge Krebs NW organisiert die onkologische Rehabilitation für Versicherte mit Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen. Sie führt im Auftrag ihrer Mitglieder ambulante und stationäre medizinische Rehabilitationsleistungen durch.

Mehr Infos rund um die Reha, die Broschüre „Krebsnachsorge“ und alle wichtigen Formulare stehen auf der Internetseite www.argekrebsnw.de zum Herunterladen bereit. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr zugesandt bekommen möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Hinweis 'Löschen'.

Verantwortlich im Sinne des § 5 TMG ist das Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit.

Kontakt: Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung NW | Universitätsstr. 140 | 44799 Bochum | E-Mail: mail@argekrebsnw.de | Telefon: 0234 8902-301

Aufsichtsbehörde: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen | Fürstenwall 25 | 40219 Düsseldorf